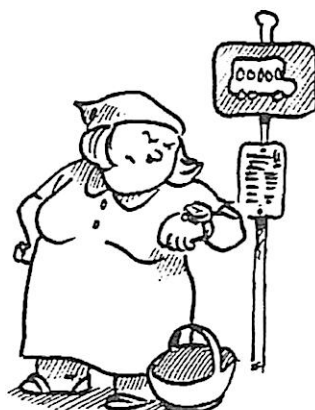


■ Irreale Wünsche, Bedingungen und Vergleiche



Franz ist krank.
Er wäre gern wieder gesund.
Wäre er doch wieder gesund!



Wenn Claudia Geld hätte,
würde sie sich ein Auto kaufen.



Frau Müller sieht aus,
als könnte sie ein bisschen
Erholung gebrauchen.

► Hinweise

- Irreale Bedingungen werden mithilfe von Nebensätzen formuliert.
Wenn Claudia Geld hätte, würde sie sich ein Auto kaufen.
In beiden Teilsätzen wird der Konjunktiv II verwendet.
- Irreale Vergleichssätze können Haupt- oder Nebensätze sein.
Frau Müller sieht aus, als könnte sie ein bisschen Erholung gebrauchen. (Hauptsatz)
Frau Müller sieht aus, als ob sie ein bisschen Erholung gebrauchen könnte. (Nebensatz)
Nur der Vergleichssatz steht im Konjunktiv II.
- Irreale Wünsche, Bedingungen und Vergleiche können auch mit Modalverben formuliert werden.
Wenn Claudia Geld hätte, könnte sie sich ein Auto kaufen.
Wenn Claudia besser Englisch sprechen könnte, würde sie im Ausland studieren.

► Satzbau: Konditionalsätze ohne Modalverben

	Nebensatz	Satzende	Hauptsatz
Gegenwart	Wenn ich im Lotto	gewinnen würde,	wäre ich reich.
Vergangenheit	Wenn ich im Lotto	gewonnen hätte,	hätte ich mir diese Villa gekauft.

- Wenn die Aussage mit dem Nebensatz beginnt, steht im nachfolgenden Hauptsatz das konjugierte Verb direkt hinter dem Komma.

► Satzbau: Konditionalsätze mit Modalverben

	Nebensatz	Satzende	Hauptsatz
Gegenwart	Wenn Claudia im Lotto Wenn Claudia besser Englisch	gewinnen würde, sprechen könnte,	könnte sie sich ein Auto kaufen. würde sie im Ausland studieren.
Vergangenheit	Wenn Claudia im Lotto Wenn Claudia besser Englisch	gewonnen hätte, hätte sprechen können,	hätte sie sich ein Auto kaufen können. hätte sie im Ausland studiert.

- In der Vergangenheit steht der Infinitiv des Modalverbs im Hauptsatz und im Nebensatz an letzter Stelle.